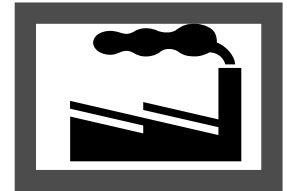


STATISTISCHE BERICHTE

D II
j/12

Bestellnummer:
3D201



Unternehmen und Arbeitsstätten

Auswertung aus dem Unternehmensregister

31.05.2012



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: März 2013

Zu beziehen durch das

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 3,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6D201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Forschungsdatenzentrum, Unternehmensregister
Herr Rößner
Telefon: 0345 2318-355

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2013

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Auswertung aus dem
Unternehmensregister

31.05.2012

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	5
Methodische Grundlagen	5
Definitionen	6
Berichtsjahrbezogene Auswertung des Unternehmensregisters	
1 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	10
2 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	11
3 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt	12
4 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	13
5 Unternehmen nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	14
6 Betriebe nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	16
7 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt.	18
8 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	19
9 Unternehmen je 10 000 Einwohner nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt	20
10 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent	22
11 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt – Anteile in Prozent	23
Grafiken	25

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Registerverordnung der Europäischen Union (Verordnung EWG Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke, ABI.EG Nr. L 196 S.1) verpflichtet alle Mitgliedstaaten zum Aufbau und zur Führung von Unternehmensregistern. Gemäß dieser Verordnung sind im Register alle Unternehmen - unabhängig von der Einbeziehung in statistische Erhebungen - zu erfassen, deren wirtschaftliche Tätigkeit zum Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen beiträgt einschließlich aller zugehörigen rechtlichen und örtlichen Einheiten. Ausgenommen sind Einheiten des Wirtschaftsabschnitts „Private Haushalte“ und ihre Produktion zum Eigenverbrauch bzw. ihre Vermietung oder Verpachtung von eigenen Immobilien.

Fakultativ ist die Erfassung von Einheiten der Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht sowie der Öffentlichen Verwaltung (Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung).

Die nationale gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung von Informationen aus bestehenden Verwaltungsdateien für statistische Registerzwecke wurde mit dem Statistikregistergesetz (Gesetz über den Aufbau und die Führung eines Statistikregisters vom 16. Juni 1998 BGBl. I S. 1300, zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 10. November 2006 BGBl. I S. 2553) geschaffen.

Dieses Gesetz regelt die jährliche Übermittlung von Informationen aus Verwaltungsdateien

- der Finanzbehörden,
- der Bundesagentur für Arbeit,
- der Industrie- und Handelskammern und
- der Handwerkskammern

für den Aufbau und die Pflege des statistischen Unternehmensregisters.

Das statistische Unternehmensregister

Das statistische Unternehmensregister (im folgenden Unternehmensregister genannt) ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit wirtschaftlich aktiven sowie inaktiv gewordenen Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In den hier veröffentlichten Tabellen bleiben Un-

ternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht und ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unberücksichtigt. Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen, wie die Bundesagentur für Arbeit oder die Finanzbehörden, und zum anderen Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie z. B. aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels, des Dienstleistungsbereichs usw. Das Unternehmensregister ermöglicht eigenständige Auswertungen und dient als wichtiges Instrument zur rationellen Unterstützung statistischer Erhebungen. Es kann dadurch zur Entlastung der Wirtschaft beitragen.

Ziel der Auswertungen und Veröffentlichungen von Daten aus dem Unternehmensregister ist die Bereitstellung von Informationen über nahezu alle Wirtschaftsbereiche - Landwirtschaft, Fischerei und Fischzucht sowie öffentliche Verwaltungen sind derzeit ausgenommen -, um die aktuelle Struktur der Wirtschaft nach Branchen und in ihrer regionalen Gliederung abzubilden.

Durch die bereichsübergreifende Kombination von Angaben zu Umsatz und Beschäftigten erweist sich das Unternehmensregister im Vergleich mit den traditionellen Sekundärstatistiken, wie der Umsatzsteuerstatistik oder der Beschäftigtenstatistik, in seiner Eigenständigkeit.

Methodische Grundlagen

Auswertungen des Unternehmensregisters

Die Auswertung des statistischen Unternehmensregisters kann nach zwei verschiedenen Auswertungskonzepten erfolgen.

Zum Einen erfolgte bisher die Auswertung jährlich nach den wirtschaftlich aktiven Unternehmen und Betrieben. Diese sogenannte **stichtagsbezogene Auswertung** verfolgte das Ziel, eine aktuelle Aussage zur Existenz von Unternehmen und Betrieben und zu deren Eigenschaften zu treffen. Der Gesamtbestand von Unternehmen und Betrieben wurde dabei zwangsläufig untererfasst.

In den Ergebnissen enthalten waren alle zum Stichtag wirtschaftlich aktiven Unternehmen und Betriebe mit steuerbarem Umsatz und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten aus administrativen Quellen für das Berichtsjahr t-2. Nicht berücksichtigt wurden also die zwischenzeitlich inaktiv gewordenen Unternehmen bzw. Betriebe, über welche die amtliche Statistik Kenntnis erhalten hat (z.B. im Rahmen von statistischen Befragungen).

Eine zweite Möglichkeit der Auswertung des Unternehmensregisters wurde im Jahr 2006 mit der sogenannten **berichtsjahrbezogenen Auswertung** geschaffen. Hier werden nun die Unternehmen und Betriebe ausgewertet, die im Berichtsjahr t-2 steuerbaren Umsatz und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus administrativen Quellen aufwiesen, unabhängig davon, ob sie zum Stichtag noch wirtschaftlich aktiv waren oder nicht. Auf diese Weise wird der Gesamtbestand zum letzten verfügbaren Berichtsjahr (hier 2010) abgebildet.

In diesem Bericht erfolgt die Auswertung nach dem letztgenannten Verfahren zum Stand des Unternehmensregisters 31.05.2012.

Für Veröffentlichungszwecke wurde ein Auszug aus dem Register zum Stichtag 31.05.2012 erstellt, der nahezu alle Wirtschaftsbereiche abdeckt. Ausgenommen werden lediglich die Bereiche A (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei), O (Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung), T (Private Haushalte mit Hauspersonal) und U (Exterritoriale Organisationen und Körperschaften). Damit können sowohl Unternehmens- als auch Betriebsangaben ausgewertet werden.

Abweichungen des Unternehmensregisters gegenüber Ergebnissen aus den Fachstatistiken

Abweichungen von Angaben des Unternehmensregisters gegenüber einzelnen Fachstatistiken sind durch methodische Unterschiede bedingt. Sie können unter anderem darauf zurückgeführt werden, dass bei den Unternehmenstabellen zusätzlich Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht, aber mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten berücksichtigt werden, während bei den Betriebstabellen auch Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, jedoch mit Umsatzsteuerpflicht gezählt werden. Dadurch weist das Unternehmensregister tendenziell mehr Unternehmen als die Umsatzsteuerstatistik und mehr Betriebe als die Bundesagentur für Arbeit aus.

Definitionen

Unternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbständige Einheit definiert, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss.

Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe (örtlichen Einheiten, Zweigniederlassungen), nicht jedoch rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften u.ä. Auch freiberuflich Tätige werden als eigenständige Unternehmen registriert.

Einbetriebsunternehmen, Mehrbetriebsunternehmen und Mehrländerunternehmen

Ein Einbetriebsunternehmen liegt vor, wenn das Unternehmen lediglich aus einem einzigen Betrieb, mit Standort am Sitz des Unternehmens besteht.

Als Mehrbetriebsunternehmen werden diejenigen Unternehmen bezeichnet, die mindestens zwei örtlich getrennte Betriebe in demselben Bundesland haben.

Befindet sich dagegen mindestens ein Betrieb eines Unternehmens in einem anderen Bundesland, so handelt es sich um ein Mehrländerunternehmen.

Betrieb

Ein Betrieb ist eine Niederlassung an einem bestimmten Ort. Zu dem Betrieb zählen zusätzliche örtlich und organisatorisch angegliederte Betriebsteile. Es muss mindestens ein Beschäftigter im Auftrag des Unternehmens arbeiten.

Betriebe werden nach ihrer Zugehörigkeit zu Mehrbetriebsunternehmen bzw. Mehrländerunternehmen unterschieden.

Masterbetrieb

Betriebe eines Unternehmens, die zum selben Wirtschaftszweig und i.d.R. zur selben Gemeinde gehören, können in dem Material der Bundesagentur für Arbeit zu einem Masterbetrieb zusammengefasst werden. Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der einem Masterbetrieb zugeordneten Betriebe werden beim Masterbetrieb gebündelt ausgewiesen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen Arbeitnehmer, die kranken-, renten- bzw. arbeitslosenversicherungspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet werden. Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden von der Bundesagentur für Arbeit jährlich übermittelt. In den gelieferten Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen zum Stichtag 31. Dezember sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig waren. Darüber hinaus sind Angaben zu solchen Betrieben enthalten, in welchen zwar zum Stichtag keine, jedoch mindestens in einem der übrigen Quartals-Stichtage sozialversicherungspflichtig Beschäftigte arbeiteten. Angaben zu den geringfügig Beschäftigten werden durch die Bundesagentur für Arbeit nicht zur Verfügung gestellt.

Steuerbarer Umsatz

Der steuerbare Umsatz im Unternehmensregister umfasst die Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik jährlich übersandt. In dem Liefermaterial sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuer-Voranmeldungen in Deutschland abgegeben haben und deren Jahresumsatz im Berichtsjahr mindestens 17 500 Euro beträgt.

Organschaft, Organträger und Organgesellschaft

Eine Organschaft setzt sich aus einem Organträger und mindestens einer Organgesellschaft zusammen. Da letztere nach dem Gesamtbild der Organschaft in ein anderes Unternehmen, dem Organträger, eingegliedert ist, erscheint sie zwar rechtlich, jedoch nicht wirtschaftlich, finanziell und organisatorisch selbständig. Die Organschaft wird umsatzsteuerrechtlich als eine Einheit betrachtet. Aus der Sicht der amtlichen Statistik handelt es sich dabei um jeweils rechtlich selbständige Unternehmen, den Organträger sowie die Organgesellschaften.

Wirtschaftssystematische Zuordnung

Die branchenbezogene Einordnung von Unternehmen und Betrieben des Unternehmensregisters basiert, für die Auswertung des Registerstandes 31.05.2012 auf Grundlage der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Regionale Gliederung

Der regionalen Gliederung liegt der Gebietsstand 31.05.2012 zugrunde.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	= nichts vorhanden (genau null)
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
i.d.R.	= in der Regel
u.	= und
Mill.	= Million
DL	= Dienstleistungen

Berichtsjahrbezogene Auswertung
des Unternehmensregisters

1 Unternehmen¹⁾, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Unternehmen ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Umsatz ³⁾⁴⁾
	Anzahl		Mill. Euro
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	85	3 339	716
C Verarbeitendes Gewerbe	5 727	119 520	34 236
D Energieversorgung	545	5 241	6 948
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	571	9 407	1 304
F Baugewerbe	13 136	50 495	5 774
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	15 636	63 427	16 524
H Verkehr und Lagerei	3 084	27 824	2 596
I Gastgewerbe	6 120	16 923	928
J Information und Kommunikation	1 493	5 466	730
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 748	10 122	95
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 833	6 308	1 501
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 410	22 466	2 855
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 103	43 164	1 536
P Erziehung und Unterricht	1 952	42 355	239
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6 895	99 138	846
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 751	5 837	457
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 281	20 170	763
Zusammen (B-N, P-S)	81 370	551 202	78 049

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Umsatz für die Organkreismitglieder geschätzt

⁴⁾ Gerundete Werte

2. Unternehmen¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Unternehmen mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
		0 ³⁾ - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	85	64	14	5	2
C Verarbeitendes Gewerbe	5 727	3 942	1 257	454	74
D Energieversorgung	545	490	25	26	4
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	571	395	132	39	5
F Baugewerbe	13 136	11 960	1 064	104	8
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	15 636	14 332	1 146	145	13
H Verkehr und Lagerei	3 084	2 537	449	85	13
I Gastgewerbe	6 120	5 761	325	33	1
J Information und Kommunikation	1 493	1 382	95	14	2
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 748	1 694	26	16	12
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 833	3 693	128	12	0
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 410	8 000	368	37	5
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 103	3 531	415	123	34
P Erziehung und Unterricht	1 952	1 316	461	150	25
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6 895	5 910	653	270	62
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 751	1 663	69	17	2
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 281	5 960	248	67	6
Zusammen (B-N, P-S)	81 370	72 630	6 875	1 597	268

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Unternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2010

3 Betriebe¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitt ²⁾	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Betriebe mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
		0 ³⁾ - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	97	69	20	4	4
C Verarbeitendes Gewerbe	6 159	4 100	1 418	552	89
D Energieversorgung	584	507	38	34	5
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	643	421	174	45	3
F Baugewerbe	13 266	12 005	1 126	126	9
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	18 785	16 674	1 834	268	9
H Verkehr und Lagerei	3 534	2 741	623	145	25
I Gastgewerbe	6 331	5 861	434	36	0
J Information und Kommunikation	1 693	1 530	136	20	7
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 202	2 042	107	47	6
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3 873	3 726	133	14	0
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 840	8 322	469	47	2
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 605	3 738	580	243	44
P Erziehung und Unterricht	2 139	1 406	533	179	21
Q Gesundheits- und Sozialwesen	7 077	5 975	740	306	56
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 828	1 736	74	16	2
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6 424	6 077	266	75	6
Zusammen (B-N, P-S)	88 080	76 930	8 705	2 157	288

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010

²⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

³⁾ Einbetriebsunternehmen ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, aber mit steuerbarem Umsatz im Berichtsjahr 2010

4 Unternehmen¹⁾, Beschäftigte und Umsatz nach kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Umsatz ²⁾³⁾
		Anzahl		Mill. EUR
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 305	23 526	1 946
2	Halle (Saale), Stadt	7 615	66 752	6 455
3	Magdeburg, Stadt	8 858	73 949	7 006
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 097	19 667	1 815
5	Anhalt-Bitterfeld	6 059	42 485	7 547
6	Börde	5 960	35 113	5 549
7	Burgenlandkreis	6 693	39 347	8 298
8	Harz	8 292	53 624	5 358
9	Jerichower Land	3 471	19 483	2 456
10	Mansfeld-Südharz	5 191	30 624	3 977
11	Saalekreis	6 637	47 586	15 788
12	Salzlandkreis	6 769	46 289	5 687
13	Stendal	4 206	24 928	2 879
14	Wittenberg	5 217	27 829	3 290
15	Sachsen-Anhalt	81 370	551 202	78 049

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

²⁾ Umsatz für die Organkreismitglieder geschätzt

³⁾ Gerundete Werte

5 Unternehmen¹⁾ nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt (B-N; P-S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- versor- gung	Wasser- versor- gung	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung u. Rep.v. Kfz	Verkehr und Lagererei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 305	1	209	14	20	421	631	84	238
2	Halle (Saale), Stadt	7 615	3	346	16	24	729	1 287	222	522
3	Magdeburg, Stadt	8 858	2	380	33	46	1 002	1 542	317	536
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 097	7	261	26	18	582	628	101	249
5	Anhalt-Bitterfeld	6 059	5	514	46	47	1 029	1 193	239	447
6	Börde	5 960	10	468	49	50	1 144	1 130	281	393
7	Burgenlandkreis	6 693	13	508	56	53	1 198	1 288	245	555
8	Harz	8 292	4	659	40	56	1 292	1 602	329	899
9	Jerichower Land	3 471	7	251	28	40	648	668	164	232
10	Mansfeld-Südharz	5 191	10	367	43	38	923	1 098	186	397
11	Saalekreis	6 637	6	495	39	67	1 230	1 275	263	447
12	Salzlandkreis	6 769	8	547	90	42	1 196	1 368	285	469
13	Stendal	4 206	5	263	35	32	775	834	178	315
14	Wittenberg	5 217	4	459	30	38	967	1 092	190	421
15	Sachsen-Anhalt	81 370	85	5 727	545	571	13 136	15 636	3 084	6 120

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommunikation	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	Grundstücks- u. Wohnungswesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstleistungen	
66	78	193	439	188	71	307	87	258	1
236	181	434	1 257	418	168	884	293	595	2
288	220	466	1 358	563	178	842	293	792	3
36	63	146	227	148	90	227	49	241	4
100	122	297	519	292	128	516	101	464	5
93	114	261	517	274	150	449	89	488	6
81	153	304	600	326	166	560	104	483	7
111	159	387	691	361	204	642	169	687	8
50	78	149	336	187	86	241	65	241	9
59	123	227	440	222	140	453	83	382	10
133	131	283	662	394	179	488	111	434	11
119	124	266	529	318	162	585	138	523	12
56	92	199	367	188	115	332	69	351	13
65	110	221	468	224	115	371	100	342	14
1 493	1 748	3 833	8 410	4 103	1 952	6 895	1 751	6 281	15

6 Betriebe¹⁾ nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt (B-N; P-S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- versor- gung	Wasser- versor- gung	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung u. Rep.v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- Werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 598	1	222	14	24	428	786	95	245
2	Halle (Saale), Stadt	8 266	3	373	18	29	746	1499	248	553
3	Magdeburg, Stadt	9 618	2	403	36	52	1 017	1 820	356	565
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 353	7	279	32	20	586	757	115	257
5	Anhalt-Bitterfeld	6 553	5	550	49	50	1 038	1 439	279	459
6	Börde	6 481	13	517	56	56	1 148	1 375	341	407
7	Burgenlandkreis	7 214	13	537	57	59	1 205	1 561	286	571
8	Harz	8 944	7	689	43	57	1 305	1 945	366	923
9	Jerichower Land	3 707	8	278	28	47	657	781	181	238
10	Mansfeld-Südharz	5 556	11	381	45	42	928	1 294	214	405
11	Saalekreis	7 305	8	563	45	81	1 255	1 595	323	467
12	Salzlandkreis	7 351	9	595	91	50	1 205	1 653	320	486
13	Stendal	4 556	5	274	37	33	778	1 018	197	323
14	Wittenberg	5 578	5	498	33	43	970	1 262	213	432
15	Sachsen-Anhalt	88 080	97	6 159	584	643	13 266	18 785	3 534	6 331

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Ver- sicherungsdienstl.	Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesund- heits- und Sozial- wesen	Kunst, Unterhal- tung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstleis- tungen	
74	92	194	462	216	80	307	89	269	1
262	219	447	1351	513	191	901	300	613	2
325	270	472	1 457	668	205	866	297	807	3
49	82	148	237	162	94	232	53	243	4
114	153	300	541	325	143	524	108	476	5
105	153	263	535	292	161	460	101	498	6
88	192	306	623	358	180	571	109	498	7
128	211	387	718	400	223	659	178	705	8
62	93	149	339	198	88	248	68	244	9
68	146	227	466	241	151	465	86	386	10
147	168	289	690	429	184	497	119	445	11
135	170	267	549	353	185	606	145	532	12
66	117	202	388	204	130	352	73	359	13
70	136	222	484	246	124	389	102	349	14
1 693	2 202	3 873	8 840	4 605	2 139	7 077	1 828	6 424	15

7 Unternehmen¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Unternehmen ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 305	2 938	267	92	8
2	Halle (Saale), Stadt	7 615	6 803	615	153	44
3	Magdeburg, Stadt	8 858	7 885	748	181	44
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 097	2 739	294	54	10
5	Anhalt-Bitterfeld	6 059	5 360	543	136	20
6	Börde	5 960	5 334	503	108	15
7	Burgenlandkreis	6 693	6 045	511	123	14
8	Harz	8 292	7 364	745	160	23
9	Jerichower Land	3 471	3 118	277	69	7
10	Mansfeld-Südharz	5 191	4 636	444	100	11
11	Saalekreis	6 637	5 899	583	129	26
12	Salzlandkreis	6 769	6 020	578	149	22
13	Stendal	4 206	3 781	350	57	18
14	Wittenberg	5 217	4 708	417	86	6
15	Sachsen-Anhalt	81 370	72 630	6 875	1 597	268

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

8 Betriebe¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Betriebe ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3 598	3 122	362	105	9
2	Halle (Saale), Stadt	8 266	7 154	837	227	48
3	Magdeburg, Stadt	9 618	8 281	1 010	277	50
4	Altmarkkreis Salzwedel	3 353	2 912	361	70	10
5	Anhalt-Bitterfeld	6 553	5 694	665	171	23
6	Börde	6 481	5 682	631	151	17
7	Burgenlandkreis	7 214	6 400	642	155	17
8	Harz	8 944	7 802	914	209	19
9	Jerichower Land	3 707	3 274	340	85	8
10	Mansfeld-Südharz	5 556	4 896	524	126	10
11	Saalekreis	7 305	6 297	787	192	29
12	Salzlandkreis	7 351	6 428	707	194	22
13	Stendal	4 556	4 025	429	88	14
14	Wittenberg	5 578	4 963	496	107	12
15	Sachsen-Anhalt	88 080	76 930	8 705	2 157	288

¹⁾ Betriebe und Einbetriebsunternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

9 Unternehmen¹⁾ je nach 10 000 Einwohner nach Wirtschaftsabschnitten und kreisfreien

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt (B-N; P-S)	Davon in den							
			B	C	D	E	F	G	H	I
			Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- versor- gung	Wasser- versor- gung	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung u. Rep.v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastge- werbe
1	Dessau-Roßlau, Stadt	385	0	24	2	2	49	74	10	28
2	Halle (Saale), Stadt	326	0	15	1	1	31	55	9	22
3	Magdeburg, Stadt	381	0	16	2	2	43	66	14	23
4	Altmarkkreis Salzwedel	350	1	30	3	2	66	71	11	28
5	Anhalt-Bitterfeld	348	0	29	3	3	59	68	14	26
6	Börde	336	1	26	3	3	65	64	16	22
7	Burgenlandkreis	350	1	27	3	3	63	67	13	29
8	Harz	362	0	29	2	2	57	70	14	39
9	Jerichower Land	365	1	26	3	4	68	70	17	25
10	Mansfeld-Südharz	351	1	25	3	2	62	74	13	27
11	Saalekreis	340	0	26	2	3	63	65	13	23
12	Salzlandkreis	327	0	26	4	2	58	66	14	23
13	Stendal	350	0	22	3	3	64	69	15	26
14	Wittenberg	385	0	34	2	3	71	81	14	31
15	Sachsen-Anhalt	352	0	25	2	2	57	68	13	26

¹⁾ Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010

Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt

Wirtschaftsabschnitten									Lfd. Nr.
J	K	L	M	N	P	Q	R	S	
Information und Kommunikation	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	Grundstücks- u. Wohnungswesen	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	Erbringung von sonst. wirtschaftl. Dienstl.	Erziehung und Unterricht	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonst. Dienstleistungen	
8	9	22	51	22	8	36	10	30	1
10	8	19	54	18	7	38	13	25	2
12	10	20	58	24	8	36	13	34	3
4	7	16	26	17	10	25	6	27	4
6	7	17	30	17	7	29	6	27	5
5	6	15	29	15	8	25	5	28	6
4	8	16	31	17	9	29	5	25	7
5	7	17	30	16	9	28	7	30	8
5	8	16	35	20	9	26	7	25	9
4	8	15	30	15	9	31	6	26	10
7	7	15	34	20	9	25	6	22	11
6	6	13	26	15	8	28	7	25	12
5	8	16	30	16	10	28	6	29	13
5	8	16	35	17	8	28	7	25	14
6	8	17	36	18	8	30	8	27	15

10 Unternehmen¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Unternehmen ¹⁾ insgesamt	Anteil ²⁾ der Unternehmen ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	100	88,9	8,1	2,8	0,2
2	Halle (Saale), Stadt	100	89,3	8,1	2,0	0,6
3	Magdeburg, Stadt	100	89,1	8,4	2,0	0,5
4	Altmarkkreis Salzwedel	100	88,4	9,5	1,7	0,3
5	Anhalt-Bitterfeld	100	88,5	9,0	2,2	0,3
6	Börde	100	89,5	8,4	1,8	0,3
7	Burgenlandkreis	100	90,3	7,6	1,8	0,2
8	Harz	100	88,8	9,0	1,9	0,3
9	Jerichower Land	100	89,8	8,0	2,0	0,2
10	Mansfeld-Südharz	100	89,3	8,6	1,9	0,2
11	Saalekreis	100	88,9	8,8	1,9	0,4
12	Salzlandkreis	100	88,9	8,5	2,2	0,3
13	Stendal	100	89,9	8,3	1,4	0,4
14	Wittenberg	100	90,2	8,0	1,6	0,1
15	Sachsen-Anhalt	100	89,3	8,4	2,0	0,3

1) Unternehmen mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

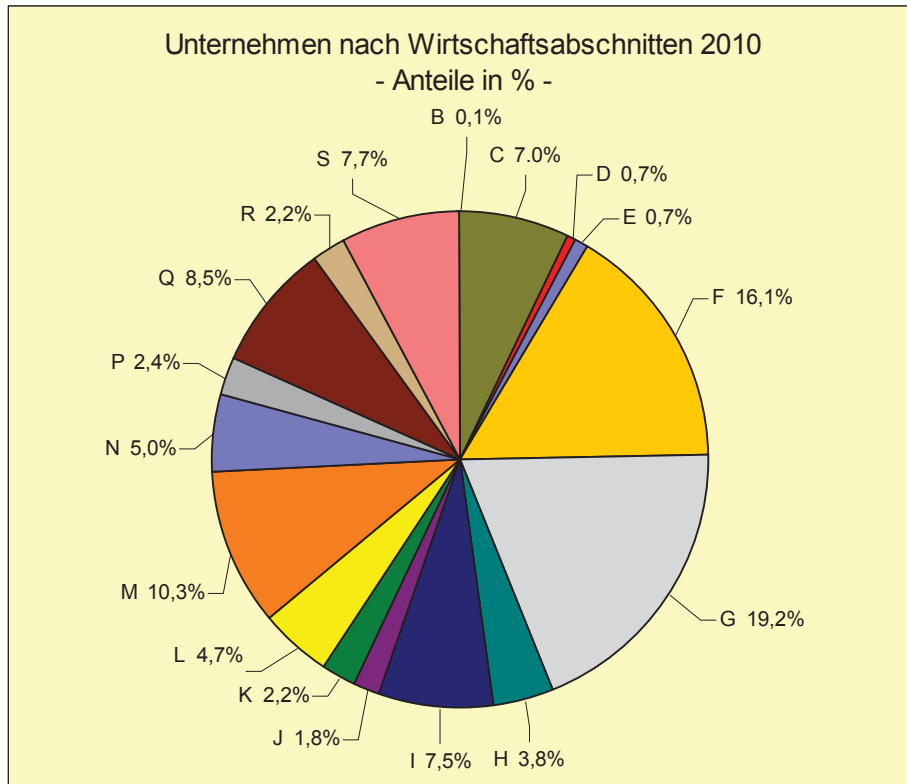
2) Gerundete Werte

11 Betriebe¹⁾ nach Beschäftigtengrößenklassen und kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt - Anteile in Prozent

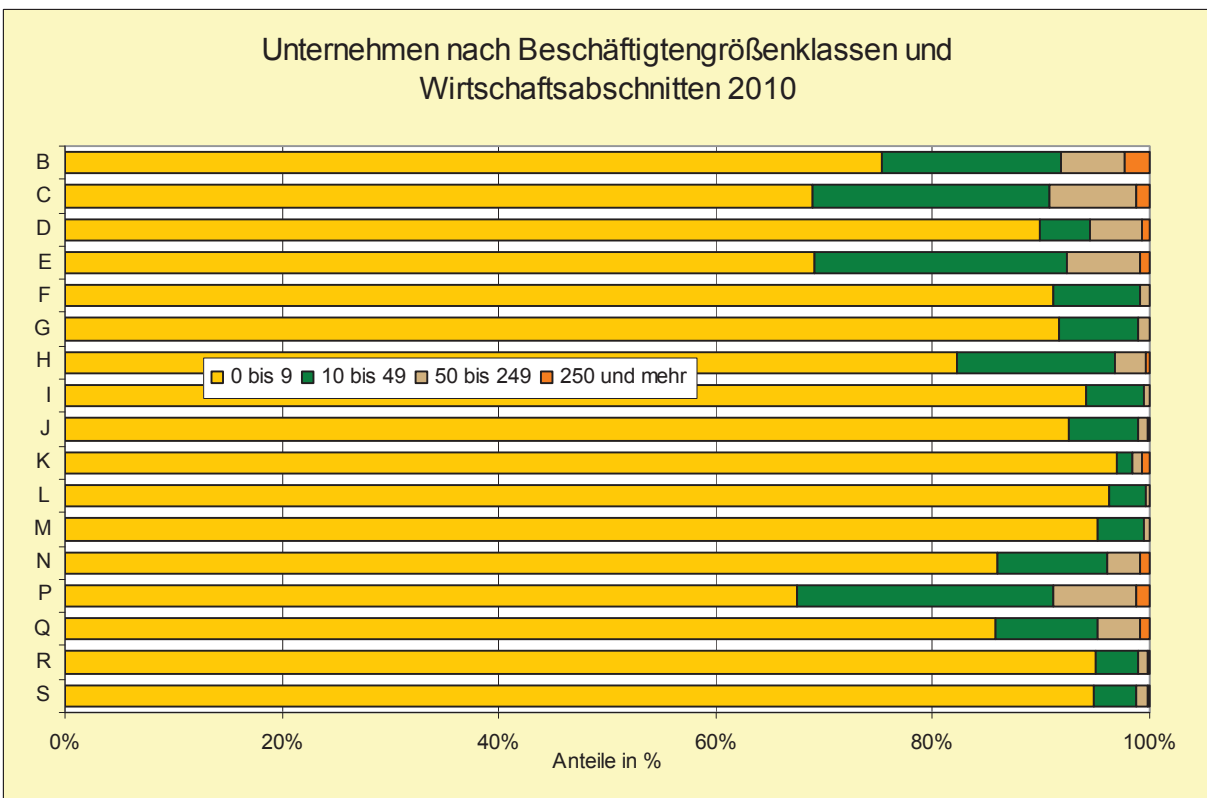
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾ insgesamt	Anteil ²⁾ der Betriebe ¹⁾ mit ... bis ... sozialversicherungspflichtig Beschäftigten			
			0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr
1	Dessau-Roßlau, Stadt	100	86,8	10,1	2,9	0,3
2	Halle (Saale), Stadt	100	86,5	10,1	2,7	0,6
3	Magdeburg, Stadt	100	86,1	10,5	2,9	0,5
4	Altmarkkreis Salzwedel	100	86,8	10,8	2,1	0,3
5	Anhalt-Bitterfeld	100	86,9	10,1	2,6	0,4
6	Börde	100	87,7	9,7	2,3	0,3
7	Burgenlandkreis	100	88,7	8,9	2,1	0,2
8	Harz	100	87,2	10,3	2,3	0,2
9	Jerichower Land	100	88,3	9,2	2,3	0,2
10	Mansfeld-Südharz	100	88,1	9,4	2,3	0,2
11	Saalekreis	100	86,2	10,8	2,6	0,4
12	Salzlandkreis	100	87,4	9,6	2,6	0,3
13	Stendal	100	88,3	9,4	1,9	0,3
14	Wittenberg	100	89,0	8,9	1,9	0,2
15	Sachsen-Anhalt	100	87,3	9,9	2,5	0,3

1) Betriebe mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2010 in den Abschnitten B-N und P-S der WZ 2008

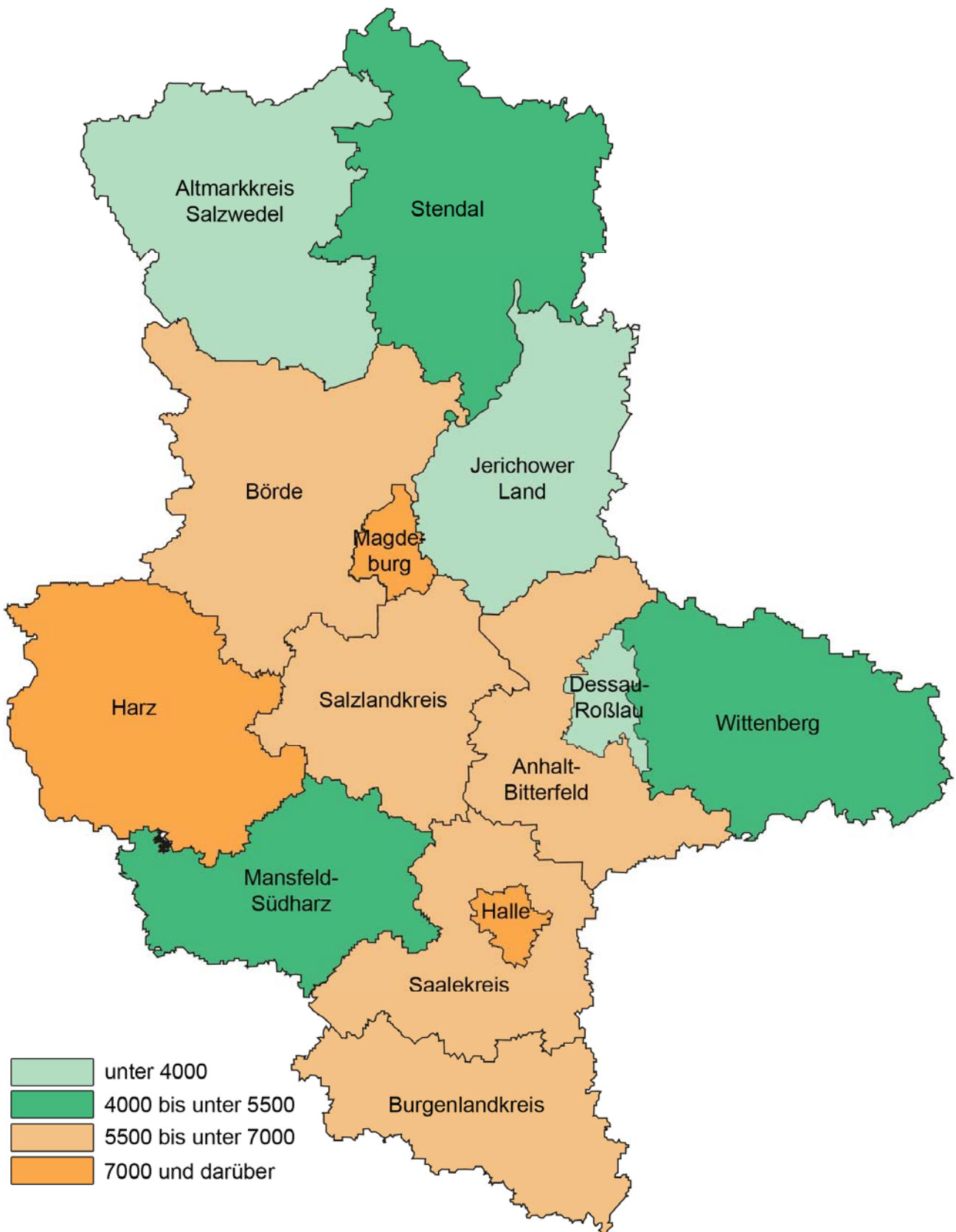
2) Gerundete Werte



- | | |
|--|--|
| B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | C Verarbeitendes Gewerbe |
| D Energieversorgung | E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen |
| F Baugewerbe | G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen |
| H Verkehr und Lagerei | I Gastgewerbe |
| J Information und Kommunikation | K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen |
| L Grundstücks- und Wohnungswesen | M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen |
| N Erbringung von sonstigen und wirtschaftlichen und technischen Dienstleistungen | N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen |
| P Erziehung und Unterricht | Q Gesundheits- und Sozialwesen |
| R Kunst, Unterhaltung und Erholung | S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen |



Anzahl der Unternehmen in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2010



Veröffentlichungen ¹⁾ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Februar 2013 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 2/13	5,50
3 A 6 01	A VI - vj-1/12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 31.03.2012 -	6,00
3 A 6 04	A VI - j/10	Erwerbstätige am Arbeitsort, Standardarbeitsvolumen und Vollzeitäquivalente nach Kreisen - 2008 - 2010 - Stand: August 2011; Vorläufige revidierte Ergebnisse	6,00
3 C 1 02	C I - j/12	Bodennutzung in landwirtschaftlichen Betrieben Stand: Mai 2012 - Endgültige Ergebnisse -	4,00
3 C 1 08	C I - 5j/12	Flächen der Baumobstanlagen und Baumobstbestände - Jahr 2012 -	5,00
3 C 3 05	C III - m-10/12	Schlachtungen und Geflügel - Oktober 2012 -	1,50
3 C 3 05	C III - m-11/12	Schlachtungen und Geflügel - November 2012 -	1,50
3 C 3 05	C III - m-12/12	Schlachtungen und Geflügel - Dezember 2012 -	1,50
3 E 1 02	E I - m-10/12	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Oktober 2012 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 08	E I - m-9/12	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe September 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	5,50
3 E 1 08	E I - m-10/12	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Oktober 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	5,50
3 E 1 09	E I - vj-3/12	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - III. Quartal 2012	2,50
3 E 2 01	E II - m-11/12	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe November 2012	2,50
3 E 3 02	E III - j/12	Ergebnisse der Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe Juni 2012; 2. Vierteljahr 2012	2,50
3 E 4 02	E IV - j/10	Energiebilanz 2010	5,50
3 E 4 04	E IV - j/10	Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen in den Bereichen Energie, Wasser, Abfall und Umwelt - 2010 -	4,00
3 F 2 01	F II - vj-3/12	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 01.01. - 30.09. 2012	2,50
3 G 4 01	G IV - m-9/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität September 2012, Januar bis September 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 G 4 01	G IV - m-10/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Oktober 2012; Januar bis Oktober 2012; Sommerhalbjahr 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	7,00
3 G 4 01	G IV - m-11/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität November 2012, Januar bis November 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-10/12	Straßenverkehrsunfälle - Oktober 2012 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-11/12	Straßenverkehrsunfälle - November 2012 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 2 01	H II - m-8/12	Binnenschifffahrt - August 2012 -	4,00
3 H 2 01	H II - m-9/12	Binnenschifffahrt - September 2012 -	4,00
3 H 2 01	H II - m-10/12	Binnenschifffahrt - Oktober 2012 -	4,00
3 M 1 02	M I - vj-4/12	Preisindizes für Bauwerke - November 2012 -	2,00
3 P 1 03	P I - j/10	Bruttoanlageinvestitionen - 2009 und 2010 - Stand: Herbst 2012	2,50
3 P 1 04	P I - j/10	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen - 2008 bis 2010 - Stand: Dezember 2012	5,00
3 P 1 06	P I - j/10	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2008 - 2010; Stand: Dezember 2012	6,50
3 P 5 01	P V - j/11	Basisdaten umweltökonomischer Gesamtrechnungen - 1991 bis 2011 -	9,50
3 Q 4 02	Q IV - j/11	Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen - Jahr 2011 -	3,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen